

JAHRESBERICHT 2023

#füreinMiteinander









Inhalt

Vorwort	3
Highlights	4
Das Jahr in Zahlen	5
Regelmäßiges Wochenprogramm	6
Café Digital Spezial	10
Veranstaltungen im Grätzeltreff	11
Was war sonst noch los im Grätzel?	12
Von der Nachbarschaft initiierte Veranstaltungen & Ausflüge	14
Sportsommer mit der Grätzelinitiative	15
Grätzelspaziergänge	16
Flohmarkt am Geidorfplatz	18
Advent im Grätzel	19
Mitmach-Projekte	20
Humboldtstraße – Biografie (m)einer Straße	20
Menschenrechte	21
Grätzelradio	22
Verkehrsberuhigende Maßnahmen für Geidorf	23
Margerl-Grätzelfest	24
95 Jahre Margaretenbad	26
Feedback aus der Nachbarschaft und darüber hinaus:	27
Vernetzung & Öffentlichkeitsarbeit	29
Pressespiegel	30
Ausblick 2024	31
Die Menschen im Grätzel	22

Vorwort

Die Nachbarschaft zu aktivieren und zum **Mitwirken** einzuladen, das haben wir uns für das Jahr 2023 vorgenommen - das Programm im Grätzeltreff lebt von diesen Gestalter:innen und ihren Ideen. Die **Förderung des Ehrenamts und der Freiwilligenarbeit** ist einer unserer Kernaufträge als von der Stadt Graz basisfinanziertes Nachbarschaftszentrum. Entstanden sind auf diese Weise neue Angebote wie das Grätzelturnen, die feministische Gesprächsrunde und eine Tarockier-Runde.

Unsere Basis ist das bunte regelmäßige Programm, das wir gemeinsam mit Ehrenamtlichen aus der Nachbarschaft (und darüber hinaus) auf die Beine stellen. Viele der Angebote gibt es seit unserer Gründung 2015. Sprachen, Bewegung, Kreativität, Austausch, Kulinarik – hier ist für jede:n was dabei. An dieser Stelle ein **großes DANKE an alle ehrenamtlich engagierten Nachbar:innen**, die so viel Leben und Miteinander ins Grätzel bringen.

Mitmach-Projekte laden niederschwellig dazu ein, sich auszuprobieren, im Rahmen lockerer Arbeitsgruppen neue Leute kennenzulernen und in spannende Themen einzutauchen. Das Grätzelradio produzierte im letzten Jahr fünf Radiosendungen, die Geschichtsaktivist:innen von Biografie der Humboldtstraße präsentierten ihre Ergebnisse und das Menschenrechtsprojekt kam bei der Enthüllung der Geidorfer Menschenrechtswand zu einem feierlichen Abschluss.

Unsere ausgeweitete **Präsenz im Grätzel** wirkt: die drei Mal wöchentlich stattfindenden allgemeinen Öffnungszeiten für die Nachbarschaft und auch das freitägliche Café Digital verzeichneten ein Besucher:innenplus von rund 40%. Auch der auf den gesamten Platz ausgeweitete **Flohmarkt am Geidorfplatz** und das **Margerl-Grätzelfest** sind längst Fixpunkte im Bezirk geworden. Vor allem bei unserem Straßenfest wirken unzählige freiwillige Helfer:innen mit – Danke!

Das Margaretenbad feierte in diesem Jahr sein 95-Jahre-Jubiläum. Die bewegte Geschichte des Freibads wurde in der ORF-Doku "Meine jüdische Familie" verfilmt, die unter großer Anteilnahme Premiere im Geidorfkino feierte. Das "Margerl" ist als Treffpunkt aller Generationen natürlich nach wie vor eng mit dem Grätzeltreff verbunden. Im Sommer treffen sich hier wöchentlich die beiden Kartenrunden, der Grätzel-Sportsommer bietet Sportkurse zum Selbstkostenpreis an.

Nicht zuletzt danken wir allen Fördergeber:innen und Kooperationspartner:innen für die gute Zusammenarbeit und den inspirierenden Austausch!

Stefanie Schweiger



Claudia Beiser Vereinobfrau



Bibiana Falkenberg Stv. Vereinobfrau



Bernhard Wesener Kassier



Stefanie Schweiger Mitarbeiterin

Highlights



Das Beteiligungsprojekt Grätzelradio hat bereits sechs Sendungen für das Stadtteileradio von Radio Helsinki produziert. Enstanden sind Sendungen über Geidorf und Themen, die uns im Grätzel bewegen.



Aufgrund der großen Nachfrage und auch, weil uns der **Geidorfplatz autofrei** sehr gut gefällt, haben wir den zwei Mal jährlich stattfindenden **Flohmarkt** auf den gesamten Platz ausgeweitet. Dazu gab's Musik und Kindertheater.



Bei den **Grätzelspaziergängen** erkunden wir unseren Bezirk und stellen neue Bezüge zur eigenen Nachbarschaft her. Wir besuchten 2023 u.a. geschützte Innenhöfe und historische Straßen, Bezirksgrenzen und die Universitätsbibliothek.



Der Grätzeltreff lebt von der **Beteiligung** aus der Nachbarschaft. Über 30 **Gruppenleiter:innen** und zahlreiche weitere **Ehrenamtliche** gestalten ein buntes und offenes Programm und helfen tatkräftig mit. Wir sagen DANKE!



Die Geschichte des Grätzeltreff ist auch die Geschichte des Margerl. In einer bewegenden Filmdoku erzählt Regisseur Fritz Aigner die Entstehungsgeschichte des Margaretenbads und seiner jüdischen Gründerfamilie. Im Geidorfkino wurde Premiere gefeiert.

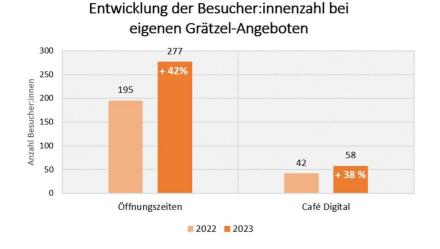
Das Jahr in Zahlen

Nachdem sich nach den Coronajahren im Jahr 2022 unsere Besucher:innenzahlen wieder auf hohem Niveau einpendelten, haben auch 2023 **über 8500 Menschen** an den rund **700 Angeboten und Veranstaltungen** teilgenommen. Ein Großteil des Programms spielt sich im gemütlichen und multifunktionalen Nachbarschaftszentrum Grätzeltreff ab. Oft aber führen uns Angebote ins Grüne, zum Beispiel die Grätzelspaziergänge, gemeinsame Kulturausflüge, die Bespielung des Margaretenbads und unsere größten Happenings, das Grätzelfest und der zwei Mal jährlich stattfindende Flohmarkt am Geidorfplatz.



Bereits 2021 haben wir nach der Pandemie unsere **allgemeinen Öffnungszeiten** von zwei **auf drei wöchentliche Zeitfenster ausgedehnt**. Die Kontinuität hat sich ausgezahlt, denn wir konnten im Jahresvergleich 2022-2023 einen deutlichen Zuwachs an Besucher:innen verzeichnen. Rund 40% Zuwachs gab es in den Öffnungszeiten und im freitäglichen Café Digital.

Aufgrund dieser Entwicklungen haben wir 2022 die Personalstunden von 20 auf 30 Stunden aufgestockt. Finanziert wurden die zusätzlichen Stunden 2023 aus eigenen Einnahmen und Spenden.



Regelmäßiges Wochenprogramm

Der Grätzeltreff ist das Zuhause vieler verschiedener Kleingruppen und offener Angebote, die von Ehrenamtlichen gestaltet werden. Diese regelmäßigen Programmpunkte finden wöchentlich, zweiwöchentlich oder monatlich statt. Neu im Grätzel ist die vierteljährliche Feministische Gesprächsrunde, initiiert von Susanne, Smirna und Anna sowie das Grätzelturnen der Physiotherapeutinnen Conni, Edith und Juliane. Aufgrund der grenzenlosen Beliebtheit gibt es nun zusätzlich zur gemischten Kartenrunde auch Tarock-Amateur:innen.

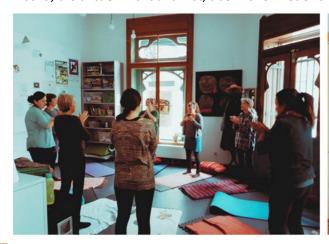








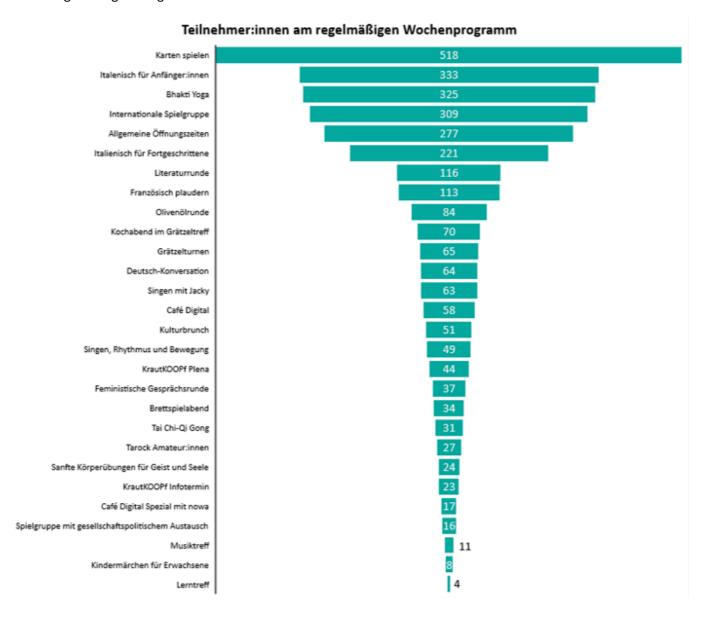
Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei Maria, für die mit viel Liebe angeleitete Gruppe **Singen, Rhythmus und Bewegung** – Danke an Jacky, die die Gruppe nun weiterführt. Ein Danke geht auch an Astrid, die aktuell nicht aktiv ist, aber 2023 wieder die **Sanften Körperübungen** angeboten hat.





359 Termine (+13 % gegenüber dem Vorjahr) gab es 2023 im Rahmen des Wochenprogramms mit insgesamt **2469 Teilnehmer:innen** (+ 11,5 %). Mit Abstand am beliebtesten ist das Kartenspielen (554 Teiln.), dicht gefolgt von den Fremdsprachen (461 Teiln.) und der Internationalen Spielgruppe für 0-12-Jährige (387 Teiln.).

Unser "Stundenplan" auf der folgenden Seite gibt einen Einblick in die Struktur unseres regelmäßigen Programms.





Regelmäßiges Wochenprogramm







MONTAG

Bürozeiten

Bewegung Integration Kultur/Leben

MITTWOCH

SAMSTAG

DONNERSTAG

Grätzelturnen 9:30 - 10:30 UHR zweiwöchentlich

Anfänger:innen

wöchentlich

14:30 - 15:30 UHR talienisch für

Singen mit Jacky

Alle Termine

monatlich

10:00 - 11:00 UHR

Tai Chi-Qi Gong 10:00 - 11:30 UHR monatlich

Bhakti Yoga zweiwöchentlich

16:00 - 18:00 UHR

Fortgeschrittene

wöchentlich

15:45 - 16:45 UHR Italienisch für

Französisch plaudern

zweiwöchentlich

FREITAG

17:00 - 19:00 UHR

reffen im Nachbarschaftszentrum Grätzeltreff in der Wastlergasse 2

(Ecke Bergmanngasse) im

Grazer Bezirk Geidorf

inden die Veranstaltungen und

enn nicht anders angegeber Anmeldung für alle zugänglich

ist kostenlos & ohne

SONNTAG

10:30 UHR

10:00 - 12:00 UHR Allgemeine

05.11., 10.12. & Termine 2024 Kulturbrunch

> Öffnungszeiten & Café Digital

Feministische Gesprächsrunde

was Frauen* in Geidorf bewegt

Stand: 01.11.2023

 $4 \times im$ Jahr Sprechen wir über alles,

Kochabend

AB 17:00 UHR

26.01., 23.02., und 22.03.2024 29.9., 20.10. und 24.11.2023

DIENSTAG

Öffnungszeiten für 10:00 - 12:00 UHR alle Anliegen Allgemeine

wöchentlich

Deutsch-Konversation 14:00 - 16:00 UHR monatlich 14:00 - 16:00 UHR zweiwöchentlich

Internationale 15:30 - 17:30 UHR Spielgruppe wöchentlich

Literaturrunde

monatlich

19:00 - 20:00 UHR

Karten spielen

wöchentlich

14:30 - 17:00 UHR

KrautKOOPf-Infotermin 15:30 - 17:30 UHR

16:00 - 18:00 UHR

am 1. Dienstag des Monats 18.00-21.00 UHR Musiktreff

Olivenölrunde

monatlich

19:15 - 21:00 UHR

Öffnungszeiten für alle Anliegen Allgemeine wöchentlich Gelernt ist gelernt – mit Dora haben wir Anfang des Jahres beim Kochabend verschiedene Sorten Krapfen gebacken sowie süße und pikante Strudel gezogen. Bernhard hat uns in die Küche seiner Heimat mitgenommen und mit uns Vorarlberger Käsespätzle gezaubert. Zum ersten Herbsttermin hat Silvana hat ihre Nudelmaschine mitgebracht für einen italienischen Abend mit selbstgemachter Pasta und Soßen. Die persische Küche hat uns Nachbar Ebi nähergebracht. Die im Grätzeltreff beheimatete Foodcoop KrautKOOPf setzte auf Herbstküche mit regionalen Produkten.







Café Digital Spezial







Seit Oktober 2023 finden im Grätzeltreff themenbezogene kostenlose Workshops rund um Handy, Computer und Internet statt. Das Projekt *Digitale Teilhabe für Senior:innen* des Senior:innenreferats und des Sozialamts der Stadt Graz ist ein Teilprojekt von "Alter(n) in unserer Mitte", gefördert mit Mitteln des Fonds Gesundes Österreich und der Stadt Graz. Das Angebot richtet sich speziell an Senior:innen und wird in verschiedenen Einrichtungen der Grazer Stadtteilarbeit angeboten.

Der Verein *nowa* leitet im Sinne der Niederschwelligkeit und mit viel Expertise die Workshops vor Ort. Die Workshops sind eine optimale Ergänzung zu unserem "Café Digital", das wir seit 2022 jeden Freitagvormittag anbieten.

Themenschwerpunkte waren der alltägliche Umgang mit Smartphone und Kamera, das Organisieren von Dateien und Fotos, das Kommunizieren mit Messenger-Dienste und Sicher unterwegs im Internet.

Das Projekt geht übrigens bis Mai 2024 weiter!

Mehr Informationen zu dem Projekt finden Sie hier: https://www.graz.at/cms/beitrag/10414888/7762292/Digitale_Teilhabe_fuer_Seniorinnen.html













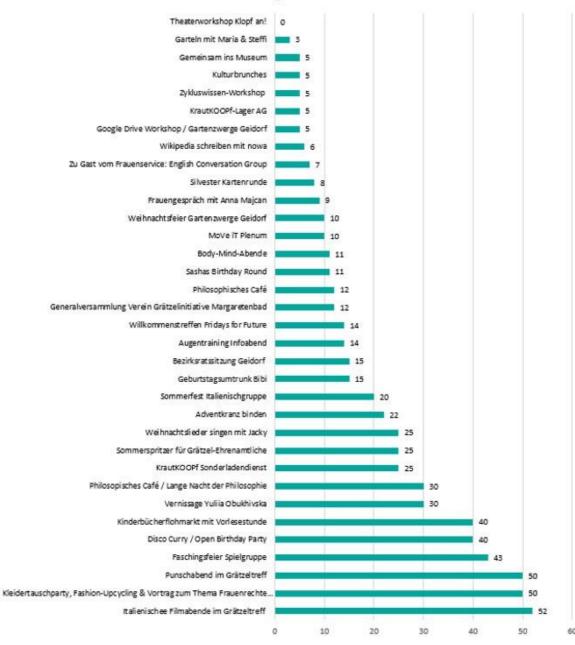
Veranstaltungen im Grätzeltreff





Als offener Raum steht der Grätzeltreff allen zur Verfügung, die ein für alle offenes und kostenloses Angebot schaffen möchten. So haben auch 2023 ca. 60 unterschiedliche thematische Veranstaltungen wie Vorträge, Workshops und Diskussionen stattgefunden.

Veranstaltungen im Grätzeltreff



Was war sonst noch los im Grätzel?







Von der Nachbarschaft initiierte Veranstaltungen & Ausflüge

Inspiriert vom Frauengespräch mit Anna Majcan im Grätzeltreff, haben unsere Nachbarinnen Susanne, Smirna und Anna die **feministische Gesprächsrunde** ins Leben gerufen. Besprochen werden alle Themen, die Frauen* in Geidorf interessieren. In Kooperation mit dem Grazer Frauenrat hat die Gruppe ihre erste feministische Aktion, den **Frauenstrand im Margerl**, mit viel (medialen) Echo umgesetzt. Außerdem gab es heuer im Sommer fünf **italienische Filmabende**, organisiert von Lydia und Dieter. Unsere ukrainische Grätzel-Freundin Olena hat gemeinsam mit ihrer Tochter Yuliia eine Vernissage initiiert und zum Austausch über Kunst eingeladen. Fast unsere Kapazitäten gesprengt hat die **Kleidertauschbörse mit Nähcafé** im Frühjahr. Nachhaltigkeit interessiert im Bezirk! Im Anschluss gab es einen vom Studierendenverein oikos veranstalteten Vortrag zum Thema *Woman and Sustainability*. Im Rahmen der Langen Nacht der Philosophie und anlässlich des Frauenmonats März hat Barabara Reiter (sie leitet auch die Tai Chi-Übungsstunden an) wieder zum **Philo Café** eingeladen.

Ausflüge werden von unseren Gruppen auch ganz unabhängig organisisert. So war die Literaturrunde rund um Uli auch heuer wieder bei der **Buchmesse in Wien**, die Internationale Spielgruppe hat die **Spielstraße in der Kaiserfeldgasse** besucht und die Italienischrunde ist sogar nach **Triest** gereist!



Sportsommer mit der Grätzelinitiative

Im Sommer ist das Margaretenbad der Treffpunkt für alle Generationen. Jedes Jahr organisieren wir mit Unterstützung des Sportamts der Stadt Graz Sportkurse zum Selbstkostenpreis. Mit Schwimmlehrerin Pia Pammer gab es wieder drei 5-tägige **Kinder-Schwimmkurse** für Anfänger:innen und Fortgeschrittene. Beim **Beachvolleyball-Training** mit Benjamin Beiser hatten Groß und Klein viel Freude beim gemeinsamen Üben



Ebenfalls im Angebot war ein Taeyang-Taekwondo-Probetraining, das aber wetterbedingt leider keinen Anklang fand. Das beliebte Capoeira musste krankheitsbedingt entfallen.



Grätzelspaziergänge

In Kooperation mit Initiativen sowie Organisationen aus Graz bzw. dem Bezirk Geidorf und engagierten Nachbar:innen erkunden wir auf gemeinsamen Grätzelspaziergängen unseren Bezirk. Die Spaziergänge geben nicht nur Gelegenheit neue Leute kennenzulernen, sie stellen auch einen Bezug zur eigenen Wohnumgebung her und stärken das Zugehörigkeitsgefühl. Thematische Schwerpunkte ermöglichen, den eigenen Bezirk mit neuen Augen zu sehen und unter dem Zeichen bestimmter Fragestellungen neu zu entdecken.

Im Jahr 2023 hat die Grätzelinitiative Margaretenbad folgende Grätzelspaziergänge organisiert und sich mit **rund 260 Teilnehmer:innen** auf Spurensuche begeben. Zusätzlich fanden in Kooperation mit dem Frauenservice Graz zwei FrauenStadtSpaziergänge statt.

- FrauenStadtSpaziergang "Afromäßig österreichisch Schwarz. Weiblich*. Österreichisch" anlässlich des Internationalen Tags gegen Rassismus in Kooperation mit dem Frauenservice Graz
- Die Geschichte der Humboldtstraße (23. April 2023) mit den Teilnehmenden des Mit-Mach-Projekts
- Universitätsbibliothek Hausführung und Führung in den Sondersammlungen (26. April 2023) – wir bedanken uns bei der Unibib für die Einladung!
- Gründerzeitliche Innenhöfe (7. Mai 2023) mit Dlⁱⁿ Petra Kubin
- Frauen-Grätzelspaziergang (24. Mai 2023) in Kooperation mit der Uni Graz mit Brigitte Dorfer und Claudia Beiser
- Baum-Rundgang im Margaretenbad (26. Mai 2023)
 mit der Biologin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Eva Lenhard
- Info-Spaziergang zum Center of Physics (12. Juni 2023)
 mit dem Geidorfer Bezirksvorsteher Hanno Wisiak in Kooperation mit den Bundesimmobilien
- Zu Innenhöfen, Vorgärten und Häusern der Biedermeier- und Gründerzeit (29. Juni 2023) mit Gertraud Prügger und Dr.in Andrea Hönel
- Vorgartenspaziergang beim Grätzelfest (9. September 2023) mit Gertraud Prügger
- Grenzgang Andritz-Geidorf wir erkunden unsere Bezirksgrenze (7. Oktober 2023)
 in Kooperation mit der Initiative Lebenswertes Andritz
- Die Kreuzgasse mit Sanatoriums- und Atelierbesuch (25. November 2023)
 zu Gast bei OA MR Dr. Winfried Günter Muhri und Angelika Rathswohl















Flohmarkt am Geidorfplatz

Aufgrund der großen Resonanz haben wir den Flohmarkt am Geidorfplatz 2023 erstmals auf den gesamten **Geidorfplatz** ausgeweitet. Schön, diesen Platz mit seinen großen, schattigen Kastanienbäumen mal **autofrei** und voller Leben zu sehen! Beim **mobilen Infopoint** der Grätzelinitiative gab es außerdem Gelegenheit das Nachbarschaftszentrum und sein buntes Programm kennenzulernen.



Advent im Grätzel

Ein großes Zeichen gegen Einsamkeit setzen wir jedes Jahr mit Advent im Grätzel. Mit großartiger Untersützung aus der Nachbarschaft haben wir auch im letzten Jahr Weihnachtslieder gesungen (begleitet von Hackbrett und Gitarre), Adventkränze gebunden und zum Jahresausklang zum Punschabend geladen.





Advent im Grätzel







Adventeranz binden



Mitmach-Projekte

Humboldtstraße - Biografie (m)einer Straße

Gegen Ende des Projekts entstand im Frühjahr 2023 ein Film zur Humboldtstraße, der auf unserer Homepage zu sehen ist: https://margerl.at/frauen-orte/humboldtstrae

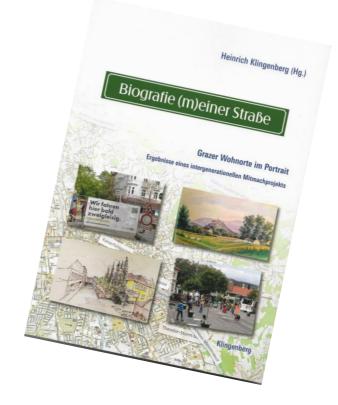
Die von uns gestalteten Ausstellungsplakate wanderte durch den Bezirk und waren zuletzt im Hof des Graz Museums zu sehen.

Den endgültigen Abschluss bildete eine Ausstellung und Veranstaltung in der URANIA, bei der auch druckfrisch das Buch zum Projekt präsentiert wurde – darin auch ein Betrag zur Humboldtstraße.









Menschenrechte

Das Beteiligungsprojekt "Menschenrechte" – eine Kooperation mit denkzeitraum (Universität Graz) und der Association INCRIRE – ist im Juni 2023 zu einem feierlichen Abschluss gekommen. Über 20 Nachbar:innen waren in die Entwicklung und Gestaltung der Geidorfer Menschenrechtswand involviert.

Das Transparent im öffentlichen Raum fragt "Sind 75 Jahre genug?" und spielt im 75. Jahr der Deklaration darauf an, dass die Menschenrechte aktueller denn je sind – nur Zusammenhalt und Solidarität können aus der Krise helfen.

Begleitend dazu sind Postkarten mit unterschiedlichen Motiven entstanden, die im Grätzeltreff zur freien Entnahme aufliegen.

Finanziert wurde das Projekt vom Bildungsministerium im Rahmen der Politische Bildung.









steirischerherbst'23



Grätzelradio

Das Grätzelradio der Grätzelinitiative Margaretenbad entstand im Rahmen des Projekts *STADTTEIL(e)-Radio* in Kooperation mit **Radio Helsinki**. Unser ehrenamtliches Radio-Team setzt sich von der Technik bis zur Redaktion aus Menschen verschiedenster Altersstufen und Herkunft zusammen. Das Projekt versteht sich als "kultureller Nahversorger" und nimmt sich ganz unterschiedlicher Themen an. Sechs Sendungen sind bisher entstanden, sie alle können **als Podcast nachgehört** werden.

Das Grätzelradio war 2023 sogar Teil des Parallelprogramms im **steirischer herbst** und hat dem Festivalmotto "Humans and Demons" nachgespürt.

Team: Winnie Bergmann, Bibiana Falkenberg, Ulrike Hiltmann, Gerd Juritsch, Bettina Müller, Silvana Rabitsch sowie Valerie Quade von Radio Helsinki





Verkehrsberuhigende Maßnahmen für Geidorf

Im Jänner 2023 trafen sich Vertreter:innen der Bezirksrats und des Straßenamts mit interessierten Nachbar:innen, verkehrsberuhigende Maßnahmen durchzusprechen. Als eine wirkungsvolle Intervention gilt die Implementierung eines Diagonalfilters an der Sparkreuzung Humboldt-/Goethestraße. Dieser wurde auch in Gesprächen im Büro Schwentner vorgestellt und wird zurzeit durch eine Mikrosimulation geprüft.





Der Diagonalfilter wurde heute eine Stunde lang getestet.

Diagonalfilter in Geidorf gefordert

■ Mit einem "Diagonalfilter" unter dem Motto "Verkehrsberuhigung statt Durchzugsverkehr" wollten die Bürger an der Kreuzung Humboldtstraße-Goethestraße auf den Durchzugsverkehr an dieser Stelle aufmerksam machen. Bereits seit mehr als einem Jahr setzt sich die Grätzelinitiative Margaretenbad, MoVe iT, das Kinderbüro-Die Lobby für Menschen bis 14, die Interessensgemeinschaft Verkehr (IG) Körblergasse für einen Diagonalfilter als einjähriges Pilotprojekt ein.

Im November organisierten wir in Zusammenarbeit *MoVe iT*, der *IG Körblergasse* und dem *Kinderbüro – Die Lobby für Menschen bis 14* eine temporäre Umsetzung an besagter Kreuzung.

2024 folgt ein **Beteiligungs-Projekt** an den Standorte: VS Geidorf und VS Rosenberg: **Kinder- und familienfreundliches Geidorf – Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in Diskussion** mit dem *Kinderbüro - Die Lobby für Menschen bis 14.*Mehr auf unserer Homepage
https://margerl.at/kooperationen/buerger-beteiligung

Margerl-Grätzelfest

Das große Nachbarschaftsfest in der Wastlergasse bzw. im und rund um das Margaretenbad feiert die Grätzelinitiative seit 2012, damals noch als "Ferienstraße". Heute freuen wir uns über jahrelange Kooperationen mit regionalen Betrieben und Initiativen sowie die rege Mithilfe aus der Nachbarschaft. Noch immer ist das Margerl-Grätzelfest ein gemütliches Familienfest mit der Intention, Begegnungsraum zu schaffen und die Nachbarschaft zusammenzubringen.

Bereits zum 6. Mal hat die Österreichische Krebshilfe Steiermark die Grätzel-Challenge ausgerufen. Beim Benefizschwimmen im Margaretenbad wurden auch heuer wieder 1000 Längen geschwommen und € 2000,- an Spenden hereinbrachte.

Wir möchten uns bei den unzähligen Nachbarinnen bedanken, die bei diesem Fest ehrenamtlich mitwirken, Kuchen backen, Würstel kochen, Tische aufstellen und Prosecco ausschenken – ohne euch gäbe es kein Nachbarschaftsfest!



















95 Jahre Margaretenbad

Bei der Geburtstagsfeier für unser geliebtes Margaretenbad am 1. Mai haben sich viele Interessierte aller Altersstufen eingefunden, in unserem Margerl-Archiv gestöbert, die kleine Pop-up Ausstellung besucht, Geschichten ausgetauscht, zusammen in der Sonne gesessen und den neuen Vorgarten eingeweiht – das alles leider vor verschlossenen Türen!

Die Woche, 26.04.2023





Das beliebte Freibad hat eine beweg

Margaretenbad feiert 95. Geburtstag

Seit fast 100 Jahren gibt es nun schon das Margaretenbad, das sich nach wie vor großer Be-liebtheit erfreut. Erbaut wurde stock nach einem Entwurf des

es 1928 nach einem Entwurf des Architekten Eugen Székely von

der jüdischen Baumeisterfamilie Zerkovitz. Es war das erste







17. AUGUST 2023 www.grazer.at

gra

Ähnlich die Situation im Herbst, wo am 11.September - trotz sommerlicher Temperaturen den ganzen Herbst über - die Badesaison beendet wurde. Da half auch unsere **Petition für erweiterte Öffnungszeiten** mit 674 Unterschriften und viel Medienecho nicht – wir bleiben dran!



Claudia Beiser fasste in einem **Vortrag** die 95 (Schicksals-)Jahre des Freibads in Bildern zusammen und erzählt in der **ORF-Doku** "Meine jüdische Familie" darüber.

Anlässlich der Auszeichnung für die alte Eibe am Freibadareal als **Naturdenkmal** kartierte unsere Nachbarin und Biologin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Eva Lenhard die Bäume des Margaretenbads:

https://margerl.at/margerl/baeume



Das Grazer "Margerl" ist nicht nur ein Treffpunkt für Badende, die ganze Nachbarschaft kommt hier zusammen, bei jedem Wetter. GRAIZELINITATIVE MARGAREITBEAD

Petition: Länger baden

■ Das Margaretenbad, auch liebevoll "Margerl" genannt, ist mehr als ein Freibad: Es ist eine Grazer Institution. Die Zahl der Saisonkarten übertrifft die aller anderen Bäder, denn hier versammelt sich die Nachbarschaft auch dann, wenn es zum Schwimmen zu kühl ist. Die Grätzelinitiative Margaretenbad hat noch bis Ende September eine Petition laufen, die für eine Öffnung des beliebten Freizeittreffpunktes bis Ende des-

selben Monats plädiert. Claudia Beiser vom Grätzel-Organisationsteam spricht von "Aktivierung statt Leerstand". Sonst stünde ein Areal von 6000 Quadratmetern den größten Teil des Jahres über leer. Preiserhöhungen, der verspätete Start in die Badesaison und dass stabilere Herbstwetter sprächen dafür, dass das Bad noch etwas länger offen hält. Die Petition kann auf der Website der Grätzelinitiative unterzeichnet werden.

Erfreulich auch die Umsetzung des Vorgartens, der langsam anwächst.

Im November enstand bei zwei Workshops mit NOWA im Grätzeletreff der Eintrag auf WIKIPEDIA zum Margaretenbad: https://de.wikipedia.org/wiki/Margaretenbad





Feedback aus der Nachbarschaft und darüber hinaus:

Es ist eine sehr schöne Idee die Nachbarschaft zu pflegen.

Fein, wie
unkompliziert und
niederschwellig ihr
eure Angebote
gestaltet!

Vielen Dank für eure
Arbeit und euer
Engagement, es wird
laufend interessanter und
die Stimmen im Grätzel
zu eurer Initiative sind
sehr positiv. Es ist auch
besonders
erwähnenswert, dass ihr
so viele Menschen zu
ehrenamtlicher Arbeit
motiviert.

-66-

Danke, es ist so lustig jeden Mittwoch die Kartenrunde zu treffen. Es ist super, dass es Euch gibt.

46

Ich finde es richtig
toll, dass es solche
Angebote im
Margerl gibt.
Benji ist super!
Macht echt Spaß,
auch wenn es
eigentlich ein
Kinderkurs ist;)

Teilnehmerin Grätzel-Sportommer Euer
Nachbarschaftstreff
ist einfach toll, ihr habt hier
wirklich coole Angebote und stellt so
einiges auf die Beine. Ich bin fast ein bisschen
neidisch, dass ich hier nicht dabei sein kann,
da ich ja nur ab und zu nach Graz komme.
Aber vielleicht, wenn es euch in 10 Jahren
noch gibt, dann bin ich in Rente und öfters
hier. Also macht weiter so, dann komm
ich auch mal vorbei!

Herzlichen Glückwunsch, dass um "unser" Margaretenbad so viele bezirksbezogene Initiativen ihren Bestand haben können.

66

Ich möchte mich ganz herzlich bei Dir bedanken, dass Du so toll im Überlisten der modernen Medien bist!

Besucherin Café Digital

77

Vernetzung & Öffentlichkeitsarbeit

Um die Relevanz der Grazer Stadtteilarbeit sichtbar zu machen und uns mit anderen Initiativen und Vereinen zu vernetzen, nehmen wir kontinuierlich an Kooperationsformaten teil. Bei rund **40 Vernetzungsveranstaltungen** waren wir 2023 dabei.



Beispielsweise sind wir regelmäßig in Austausch mit dem Friedensbüro Graz, das die Grazer Stadtteilarbeit koordiniert sowie dem Arbeitskreis Stadtteilarbeit Graz. Gemeinsam mit den anderen Grazer Stadtteilarbeitenden haben wir 2023 den Stadtteilzirkus am Hauptplatz veranstaltet, um einer breiten Öffentlichkeit unsere Arbeit und Anliegen näherzubringen. An dieser Stelle ein großes Danke an Rebecca Reiter, die uns im Rahmen ihres Praktikums tatkräftig bei diesem Event unterstützt hat!

Wir wirbelten auch heuer wieder mit einem Infostand beim Lendwirbel mit, haben beim Sozialraumfrühstück des Instituts für Familienförderung teilgenommen sowie beim Tag der offenen Tür des Senior:innenbüro Graz. Die beiden Flohmärkte am Geidorfplatz nutzen wir, um mit einem mobilen Grätzel-Infopoint vor Ort neue Nachbar:innen kennenzulernen. Tradionell ist auch die Juni-Bezirksratssitzung im Grätzeltreff.

Zum Jahresabschluss haben wir in einem **Evaluierungsworkshop** mit Jutta Willfurth und Ursula Hauszer vom Friedensbüro und gemeinsam mit unseren Ehrenamtlichen unsere Arbeit reflektiert und Zukunftspotenziale ausgelotet.











Pressespiegel



Rund um den internationalen Frauentag am 8. März gibt es wieder verschiedene Aktionen, so auch im Geidorfer Grätzel beim Margaretenbad. RMS

Umfangreiches Programm zum Frauenmonat März

Der März ist Frauenmonat und in der Grätzelinitiative Margaretenbad wird dieser mit einem umfangreichen Programm begangen. Am 5. März

3. GEIDORF

gibt es einen Kulturbrunch mit Kino. Gezeigt wird nach ausführlicher interner Diskussion der Film "Corsage", der vom Kindesmissbrauch eines Hauptdarstellers überschattet ist. Der Kinobrunch wird deswegen von einer Psychologin begleitet. Am 9. März steht eine Café-Runde zum Thema Frauenrechte an, während am 21. März ein Frauen-Stadtspaziergang mit Adjanie Kamucote Einblick in die Lebenswelten schwarzer Frauen gewährt. Zum Abschluss am 31. März findet im Grätzel eine Kleidertauschparty statt.

Die Woche, Februar/März 2023



BIG, April 2023

Vom Gehörlosen-Förderzentrum über das Anna-Kinderspital bis zu Häusern der Gründerzeit führt der Grätzelspaziergang durch die Humboldtstraße: 23.4., 10.30–12.30 Uhr, Treffpunkt: Humboldtstr./Rosenhainaufgang. Und am 26.4. (17–18.30 Uhr) gibt's eine Führung durch die Universitätsbibliothek Graz, hier ist die Anmeldung erforderlich: margerl.at graz.at/geidorf



Der Mobile Garten im Bezirk Geidorf bietet derzeit Minze, Kamille, Muskatellersalbei und Majoran an und jeder darf sich bedienen. GBATZEITEFF MAGGAETENBA

Geidorf: Der "Mobile Garten" lädt zur Ernte

KRÄUTER. Ob Minze für den Cocktail oder Kamille für den Tee: der Mobile Garten ist erblüht.

Von Mirella Kuchling

mirella.kuchling@grazer.a

esehen haben ihn sicherlich schon viele und nicht nur vor dem Grätzeltreff Margaretenbad im Bezirk Geidorf, wo er derzeit Station macht: Der Mobile Garten in Form eines Lastenfahrrades.

Claudia Beiser von der Grätzelinitiative lädt dazu ein, sich zu bedienen: "Der Mobile Garten ist erntebereit wie nie!" Un-längst nahm eine Frau etwas Minze und entschuldigte sich dafür, doch der kleine Garten ist zum Mitnehmen angelegt. "Bitte nehmen Sie, habe ich gesagt", erzählt Beiser, "man muss hier kein schlechtes Gewissen haben, wenn man die Minze für seinen Cocktail pflückt."

Pflanzen gesucht

Entstanden ist die Idee des Mobilen Gartens, als die Lastenfahrräder aufkamen. Das Rad war ein Geschenk der Forschungsgesellschaft Mobilität, umgebaut als kleiner Garten wurde es von Jugend am Werk, was wiederum der Bezirksrat gesponsert hat. "Letzten Sommer wanderte das Rad dann in die Heinrichstraße und in die Peinlichgasse", erinnert sich Beiser. So ist es auch gedacht, wer möchte kann in die Pedale treten und den Garten vor seiner Haustür abstellen. Es gilt dann nur ihn zu gießen, aber generell kann und darf sich jeder um ihn kümmern, säen und ernten.

Für das Grazer Margaretenbad, liebevoll "Margerl" genannt, wurde ebenso ein Aufruf gestartet. Dort freut man sich über Ableger von Oleander, Ficus & Co, da vier große Töpfe frei wurden, die nun bepflanzt werden sollen. Winterhart müssen die Pflanzen übrigens nicht sein. Der Vorgarten des "Margerl" ist inzwischen auch zur Blühwiese geworden, ein optischer Genuss und ein gefundenes Fressen für die Bienen.

Der Grazer E-Paper, 12. Juni 2023

Ausblick 2024

Ein Parklet für Geidorf

In Wien sind die beliebten **Grätzel-Oasen** Teil des Stadtbildes, nun soll es erstmals in Graz eine solche vor dem Grätzeltreff geben – dann können wir uns im Sommer 2024 auch mal draußen im Sitzgarten zusammensetzen.

Frauen im Zentrum

Die **Feministische Gesprächsrunde** rund um Susanne, Smirna und Anna gestaltet anlässlich des **Internationalen Frauenmonat**s unseren Kulturbrunch



im März (10. März, 10:30 Uhr), ein weiterer Programmpunkt ist der Zyklus-Workshop mit Sexual- und Zyklusberaterin Ricarde Thiele (12. März, 18 Uhr). Am 23. April startet eine **Feministische Literaturrunde** rund um Barbara.

Die **Margerlwand** wird heuer von unseren bewährten Künstlerinnen Laura Eibeck und Clara Sinnitsch gestaltet, die ja schon letztes Jahr das Plakat beim Frauenstrand und auch unsere Frauenspaziergangs-Broschüre haben.

Grätzelspaziergänge - Geschichtswerkstätte

Immer mehr entwickeln sich die Grätzelspaziergänge zu Mitmach-Projekten und werden von aktiven Nachbar:innen (mit-)gestaltet. Im Frühjahr 2024 geht es vorerst in Kooperation mit dem Graz Museum auf eine archäologische Spurensuche zu den Hügelgräber und Statuen in Geidorf (16. März, 11 Uhr). Die Körblergasse mit ihren Gärten und Villen wird allein von unseren Geschichtsaktivist:innen des neuen Beteiligungsprojekts Geschichtswerkstatt GeidorfgeschichteN getragen (20. April, 10:30 Uhr). Zu den Innenhöfen und Vorgärten der Biedermeier- und Gründerzeit führen uns wieder Gertraud Prügger und Drⁱⁿ Andrea Hönel (15. Mai, 15 Uhr), diesmal mit Fokus auf die Architektur mit Dlⁱⁿ Petra Kubin, während die beiden beim Vorgartenspaziergang am 3. Juni die Stadtökologie mit Dr. Helwig Brunner vom ÖKOTEAM in den Mittelpunkt rücken.

Am 25. Mai geht es mit der *Initaitive Lebenswertes Andritz* über die **Jakobsleiter auf den Reinerkogel**, wo - nach Musikbeiträgen und historischen Betrachtungen am Weg hinauf - gemeinsam gefeiert wird.

Am 18. Juni folgt ein Frauen-Grätzelspaziergang mit neuen Perspektiven auf Frauen und ihre Einflüsse in Geidorf.

Kinder- und familienfreundliches Geidorf

Dieses Projekt in **Kooperation mit dem Kinderbüro** erarbeitet Vorschläge zur Verkehrsberuhigung an den Schulstandorten **VS Geidorf** und **VS Rosenberg** im Austausch mit Betroffenen, Familien und Nachbar:innen und soll Ende 2024 der Stadt konkrete Umsetzungsmaßnahmen vorschlagen. Dieses Projekt wurde in Absprache mit Verkehrsplanung und BAB entwickelt und wird aus einem eigenen Projekttopf finanziert inkl. einer geringfügigen Anstellung über 7 Monate für die Grätzelinitiative.

Arbeitsgruppe Margaretenbad

Am 11. März treffen sich Margerlgäste, um geplante Aktionen wie **Mein Becher-Mein Beitrag**, **Wandbemalung**, **Sportsommer** usw. bzw. mögliche Schritte zu **längeren Öffnungszeit** zu besprechen.

G'sund im Grätzel

Begegnung und Bewegung sind gesundheitsfördernd und passieren im Grätzeltreff soundso dauernd. Nun haben wir die tollen Angebote zusammengefasst und erweitert. Es gibt Grätzelturnen und ein autogenes Training, Body-Mind-Abende sowie stärkende Gruppen rund um die Themen Trauer und Neuanfang, Resilienz, Biografie, Pflege. Spannende Vorträge, Workshops und ein Erste-Hilfe-Auffrischungskurs sind auch dabei.





Die Menschen im Grätzel

Unsere Gruppenleiter:innen haben den Grätzeltreff mit ihren regelmäßigen Angeboten mitgestaltet.

Claudia Beiser (Karten spielen, Grätzelspaziergänge, Geschichtswerkstatt)

Brigitte Brantner (Literaturrunde)

Cornelia Demel (Grätzelturnen)

Elvir Music (Bhakti Yoga)

Simonne Gaillac (Französisch plaudern)

Werner Götz (Kindermärchen für Erwachsene)

Uli Grabnitzer (Literaturrunde)

Juliane Hinterdorfer (Grätzelturnen)

Susanne Kink-Hampersberger (Feministische Gesprächsrunde)

Edith Lederer (Grätzelturnen)

Anna Majcan (Feministische Gesprächsrunde)

Smirna Malkoc (Feministische Gesprächsrunde)

Sabrina Metz (Body-Mind-Abend)

Natalia Proskurnia (Internationale Spielgruppe)

Barbara Reiter (Tai Chi-Qi Gong, Philosophisches Café, Menschenrechtsprojekt)

Waltraud Rust (Deutsch-Konversation)

Tristan Schachner (Spielgruppe mit gesellschaftspolitischem Austausch)

Maria Scheucher (Singen, Rhythmus & Bewegung)

Astrid Seidler (Sanfte Körperübungen für Geist und Seele)

Jaqueline Simon (Singen mit Jacky)

Lydia Straka (Italienisch, Deutsch-Café)

Tali Tormoche (Internationale Spielgruppe)

Elisabeth Tsapekis (Olivenölrunde, Ukrainische Osterzeit)

Richard Tuscher (Musiktreff)





Ein großes DANKE für die Mithilfe geht außerdem an: Theresia Bachmaier, Dora Bauer, Eva Bloder, Ute Bergner, Gertraud und Gudrun Bukowski, Christian Dayé, Brigitte Dorfer, Norbert Dornig, Boris Duman, Maria Eder-Schützenhofer, Sophie Frey, Ebi, Bettina Habsburg-Lothringen, Georg Halper, Solveig Haring, Sophie Hohenwarter, Nina Hoffer, Ira, Arthur Karner, Rahel Karner, Bernhard Klotz, Johannes Koren, Helga Kulman, Maria Heinemann, Andrea Hönel, Mimi Lagunas, Eva Lenhard, Sonja Mittischek, Olena und Yuliia Obhukhivska, Leonard Ostler, Valentina Pettinger, Gertraud Prügger, Silvana Rabitsch, Sasha Rekotova, Benedikta Resch, Johannes Rumpl, Tina Roth, Marcella Rowek, Magdalena Schraffl, Gudrun Schreiner, Emanuela Schwab, Andrea Stift-Laube, Armin Stocker, Sandro Stückler, Magdalena Tendl, Ricarda Thiele, Doris Wesener, Hanno Wisiak, Victoria Yavorskaya sowie den Graz Guides, die Lindy Cats und motivierten Theamtermacher:innen von s'KOLLEKTIVEinladung. Für ihre ehrenamtliche Mitarbeit danken wir unseren Rechnungsprüferinnen Irene Windisch und Johanna Birnstingl sowie Michael Fitzek für die jährliche Supervision mit dem Grätzel-Team. Rebecca Reiter, Studentin der Sozialen Arbeit an der FH Joanneum, hat uns im Rahmen eiens Pflichtpraktikums v.a. beim Stadtteilzirkus und im Café Digital unterstützt. Danke auch an den engagierten Vorstand des Vereins KrautKOOPfs.

Für ihre rege Mitarbeit in den Projektgruppen danken wir:

Humboldtstraße Claudia Beiser (Leitung) Helga Gaster Andrea Hönel Werner Götz Nikolaus Kellermayr Sonja Mittischek Gertrud Rauscher

Edith Schreiner Heinz Schütz LydiaStraka

Grätzel-Radio Winfried Bergmann Bibiana Falkenberg (Leitung) Ulrike Hiltmann Gerd Juritsch Bettina Müller Silvana Rabitsch

Claudia Beiser Katja Hausleitner, Kinderbüro Christian Orosel, IG Körblergasse Karl-Heinz Posch Tristan Schachner Jördis Tornquist

Verkehr in Geidorf



finanziert von:







Kooperationspartner:innen 2023





























































Netzwerkpartner:innen:







IMPRESSUM:

Herausgabe, Verlag, F.d.I.v.: Verein Grätzelinitiative Margaretenbad

Wastlergasse 2, 8010 Graz, Te.: +43 660 6593035

info@margerl.at www.margerl.at

Layout: Stefanie Schweiger, Druck: ÖH ServiceCenter

Graz, März 2024